



Fuhrparkverantwortliche müssen sich neu erfinden

Neue Antriebsformen, Umweltauflagen und geänderte Bedürfnisse der Fuhrparknutzer definieren die Aufgabenbereiche neu. Eine gezielte Ausbildung hilft dabei.

Text: FVA, Fotos: unsplash.com

Flexibilität und Planungssicherheit waren immer schon vom Flottenprofi gefordert. Die Aufgaben im Flottenmanagement haben sich in den letzten Jahren durch neue Fahrzeugtechnologien und gesetzliche Vorgaben massiv verändert. Es geht nicht mehr nur darum, möglichst effizient einen Fuhrpark zu verwalten, sondern in immer größerem Maß für die Mobilität der Mitarbeiter zu sorgen. Fuhrparkverantwortliche entwickeln sich zu Mobilitätsmanager mit umfassendem Spezialwissen. Das fordert jetzt schon einen Flottenmanager. Das Laden von Elektrofahrzeugen durch



„Einzigartige Ausbildungsmöglichkeit mit so viel Fachwissen aus der Praxis hat es in Österreich noch nie gegeben.“

Henning Heise, Obmann Fuhrparkverband Austria

Mitarbeiter zu Hause ist nicht von der Finanz geregelt, also müssen kreative Lösungen her. Ebenso für das Laden unterwegs. Das muss dringend in der Car Policy geregelt werden, damit nach Wochen bei der Abrechnung keine böse Überraschung blüht.

Praxis für Praxis

Da noch viele weitere Entwicklungen kommen werden, hat der Fuhrparkverband Austria die Ausbildung „Geprüfte Mobilitäts- und FlottenmanagerIn“ ab Mai 2022 gemeinsam mit dem WIFI geschaffen.

„Mit dieser Ausbildung möchte der Fuhrparkverband Austria den nächsten qualitativen Schritt setzen, diese neuen Heraus-

forderungen zu bewältigen. Nach dem Motto „aus der Praxis für die Praxis“ referieren ausschließlich Praktiker aus dem Flottenmanagement, die ihr großes Fachwissen an die Teilnehmer weitergeben. Mit der Absolvierung dieses Kurses stehen nun nicht nur den bereits tätigen Mitarbeitern im Flottenmanagement, sondern auch Neueinsteigern eine Ausbildung zur Verfügung, die man vielfältig, auch für eine Neuorientierung, verwenden kann“, so Wolfgang Schrempf, Vorstand im Fuhrparkverband Austria.

„Einzigartige Ausbildungsmöglichkeit im Fuhrpark mit so viel Experten und Fachwissen aus der Praxis hat es in Österreich noch nie gegeben. Die beste Chance für Unternehmen, die Basis für die interne Optimierung in diesem emotional und kostenmäßig wichtigen Bereich zu schaffen“, Henning Heise, Obmann des FVA. •

Informationen unter www.wifiwien.at (Kursnummer: 94260011) oder www.fuhrparkverband.at

ASFINAG: Digitaler Tacho, digitale Vignette und GO-Box

25. Mai 2022
18.00 bis 20.30 Uhr

Ort: Präsenzveranstaltung, 1030 Wien
Der ASFINAG-Vortrag wird online am 7. Juni 2022 ab 16:00 Uhr wiederholt.

Kein Unkostenbeitrag für Mitglieder

Seminargebühr für Nichtmitglieder: € 55,-

Anmeldungen unter office@fuhrparkverband.at oder www.fuhrparkverband.at